

23911

Raus auf die Streuobstwiesen

Landkreis Hildesheim organisiert Erkundungstag am 3. Oktober

KREIS ■ Zum vierten Mal laden am Sonnabend, 3. Oktober, Streuobstwiesen zum Besuch ein. In diesem Jahr haben 14 Wiesen, verteilt über den gesamten Landkreis und der Stadt Hildesheim sowie der Stadt Springe, ihre Pforten geöffnet. Dort kann man alte Obstsorten neu entdecken, Äpfel pflücken, Apfelsaft selber pressen oder sich über diesen wichtigen Lebensraum in unserer Kulturlandschaft in-

formieren. In der Waldorfschule in Hildesheim ist eine Fachfrau, eine Pomologin, für die Gäste da und bestimmt kostenfrei die Obstsorten von Interessierten aus dem heimischen Garten. In der Gemeinde Giesen bietet die Naturschutzgruppe des Heimatvereins von 14 bis 16.30 Uhr Führungen in der Streuobstwiese am Heeser (Richtung Emmerke) an.

In Söhlde erwartet die Streuobstwiese hinter der Anlage der Bogenschützen

von 10 bis 14 Uhr Besucher.

In Sehlem lädt die NAJU Lamspringe von 14 bis 17 Uhr ein. Dort wird neben vielen anderen Aktivitäten Apfelkuchen über dem offenen Feuer gebacken.

In Groß Düngen gibt es von 10 bis 14 Uhr alles Wissenswerte zum Thema Apfel zu hören.

In Eberholzen können auf den neu angelegten Obstwiesen von 11 bis 14 Uhr Zwergrinder bei der Pflege der Wiesen besichtigt wer-

den. Treffpunkt ist zu jeder vollen Stunde die Grillhütte.

In Ottbergen wird am 4. Oktober das Erntedankfest im Klostergarten gefeiert.

Das Programm können Interessierte unter www.streuobst-hildesheim.de oder www.landkreishildesheim.de/streuobst anschauen. Für weitere Auskünfte steht der Fachdienst Umwelt und Bevölkerungsschutz (05121/309-4081, Martina.Stuebe@LandkreisHildesheim.de) zur Verfügung.